



OSTALBKREIS

MERKBLATT

UNTERLAGEN ZUM EINBÜRGERUNGSVERFAHREN

Für den Einbürgerungsantrag benötigen Sie eine Vielzahl von Nachweisen. Eine erste Orientierung bietet Ihnen die folgende Übersicht der benötigten Unterlagen. Unter Umständen werden in Ihrem Fall auch weitere, nicht in der nachfolgenden Liste angeführte Unterlagen, benötigt. Dies ist abhängig von Ihrer persönlichen Situation.

- **Ausweispapiere**
Reisepass, Reiseausweis, Personalausweis, elektronischer Aufenthaltstitel
- **Geburtsurkunde**
wenn fremdsprachig mit Übersetzung in die deutsche Sprache; ggfs. mit Apostille oder Legalisation
- **Heiratsurkunde der aktuellen Ehe**
wenn fremdsprachig mit Übersetzung in die deutsche Sprache; ggfs. mit Apostille oder Legalisation
- **Geburtsurkunden der Kinder**
wenn fremdsprachig mit Übersetzung in die deutsche Sprache; ggfs. mit Apostille oder Legalisation
- **Scheidungsurteil(e)**
nur Tenor oder ggfs. Entscheidung über elterliches Sorgerecht und Unterhaltsverpflichtungen
- **Nachweis über Kranken- und Pflegeversicherungsschutz**
erhältlich bei Ihrer Krankenversicherung
- **Aktueller Versicherungsverlauf und Renteninformation DRV**
früher: BfA/LVA; erhältlich unter Tel.: 07361/9684-0
- **Verdienstbescheinigung des Arbeitgebers**
- **Lohnabrechnungen der letzten 3 Monate**
- **Bei Selbstständigen:**
Einkommenssteuerbescheide der letzten 3 Jahre
Bilanzen mit Gewinn- u. Verlustrechnungen
Gewerbeanmeldungen, Nachweis usw.
- **Zertifikat Deutsch (B1)**
sofern keine deutsche Schulbildung abgeschlossen oder mindestens 4 Jahre eine deutsche Schule besucht wurde
- **Einbürgerungstest – Test „Leben in Deutschland“**
sofern keine deutsche Schulbildung abgeschlossen wurde
- **Mietvertrag oder Kaufvertrag Wohnung/Haus**